

**Aufgabenstellung für die Ausführung folgender Fachplanungsleistungen für sämtliche im Rahmen des Projektes / Bauvorhabens zu untersuchende Bereiche/Anlagen/Bauwerke:**

- **Landschaftspflegerischer Begleitplan**
- **Faunistische Leistungen**
- **Artenschutzbeitrag (saP )**
- **FFH-Verträglichkeitsprüfung**

**1. Allgemeines**

Die Strecke Nördlingen – Dombühl ist derzeit nur im Abschnitt Nördlingen – Wilburgstetten (Werkanschluss Rettenmeier) in Betrieb. Arbeiten zur Ausführung der Leistungen im Bereich km 22,6 – 24,2 (Anschlussweiche Rettenmeier) sind mit Sperrung des Arbeitsgleises ausschließlich zum Schutz von Beschäftigten aus Gründen der Unfallverhütung durchzuführen. Im übrigen Abschnitt (km 24,2 – 53,6) findet derzeit kein Eisenbahnbetrieb statt, somit sind hier keine Sicherungsmaßnahmen zur Abwehr von Gefahren aus dem Bahnbetrieb erforderlich.

**2. Umfang der Planungsleistungen**

Der Umfang der notwendigen Leistungen ist entsprechend der Ausführungen im Ingenieurvertrag § 1 für die nachstehend aufgeführten und geplanten Baumaßnahmen des AG zu wählen – siehe ergänzend hierzu auch Anlage 1.7 Projekt-/Maßnahmenbeschreibung und 1.13.1 Bericht FPA (Faunistische Planungsraumanalyse).

Die umwelttechnischen Untersuchungen / Planungen sollen entlang der Strecke in einem Bereich von je 15 m rechts und links der Gleisachse erfolgen.

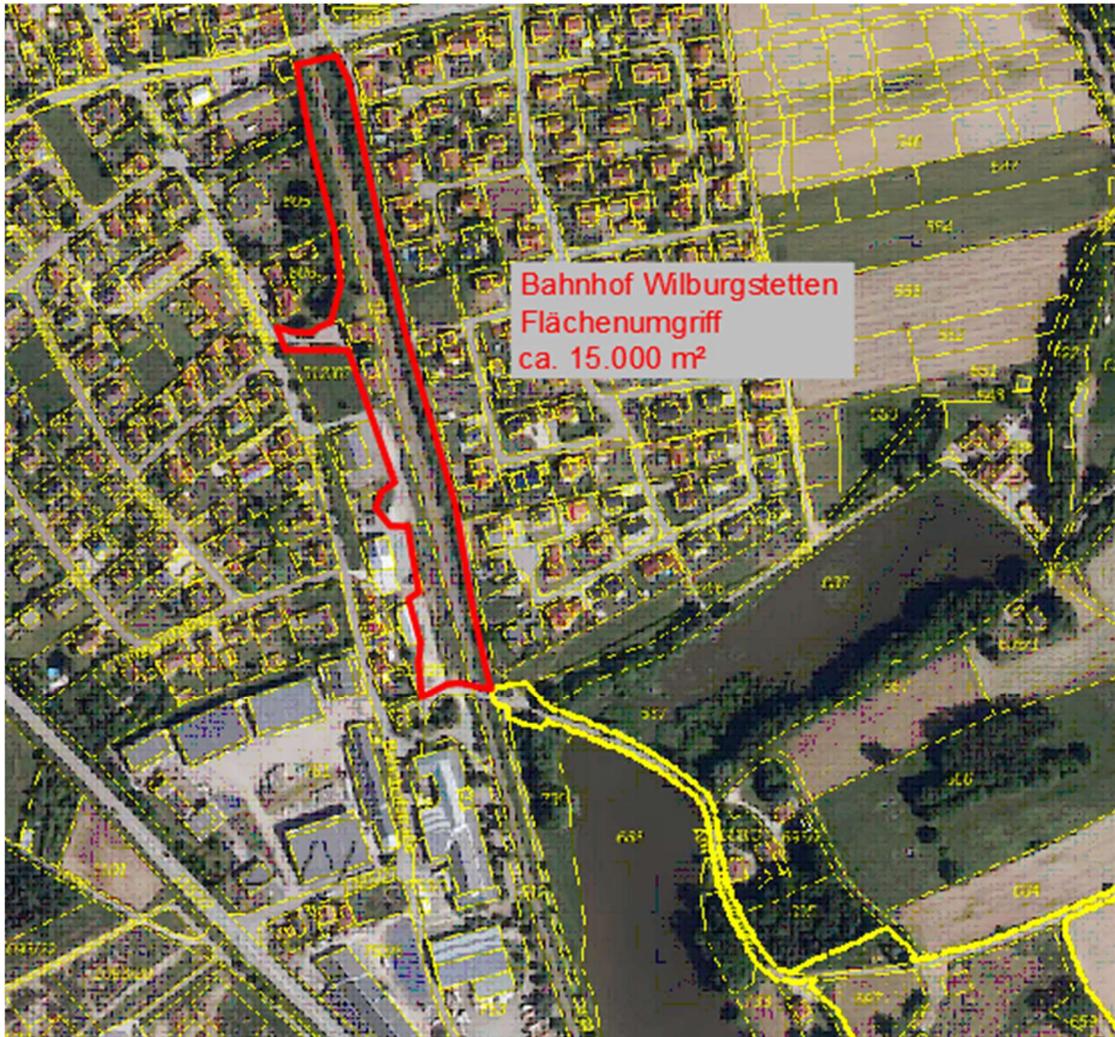
**Gewerk Konstruktiver Ingenieurbau / Personenverkehrsanlagen:**

(Übersicht siehe Anlage 1.11)

**Erneuerung / Neubau der an der Strecke befindlichen Bahnhöfe und Haltepunkt mit Mittel- oder Außenbahnsteig:**

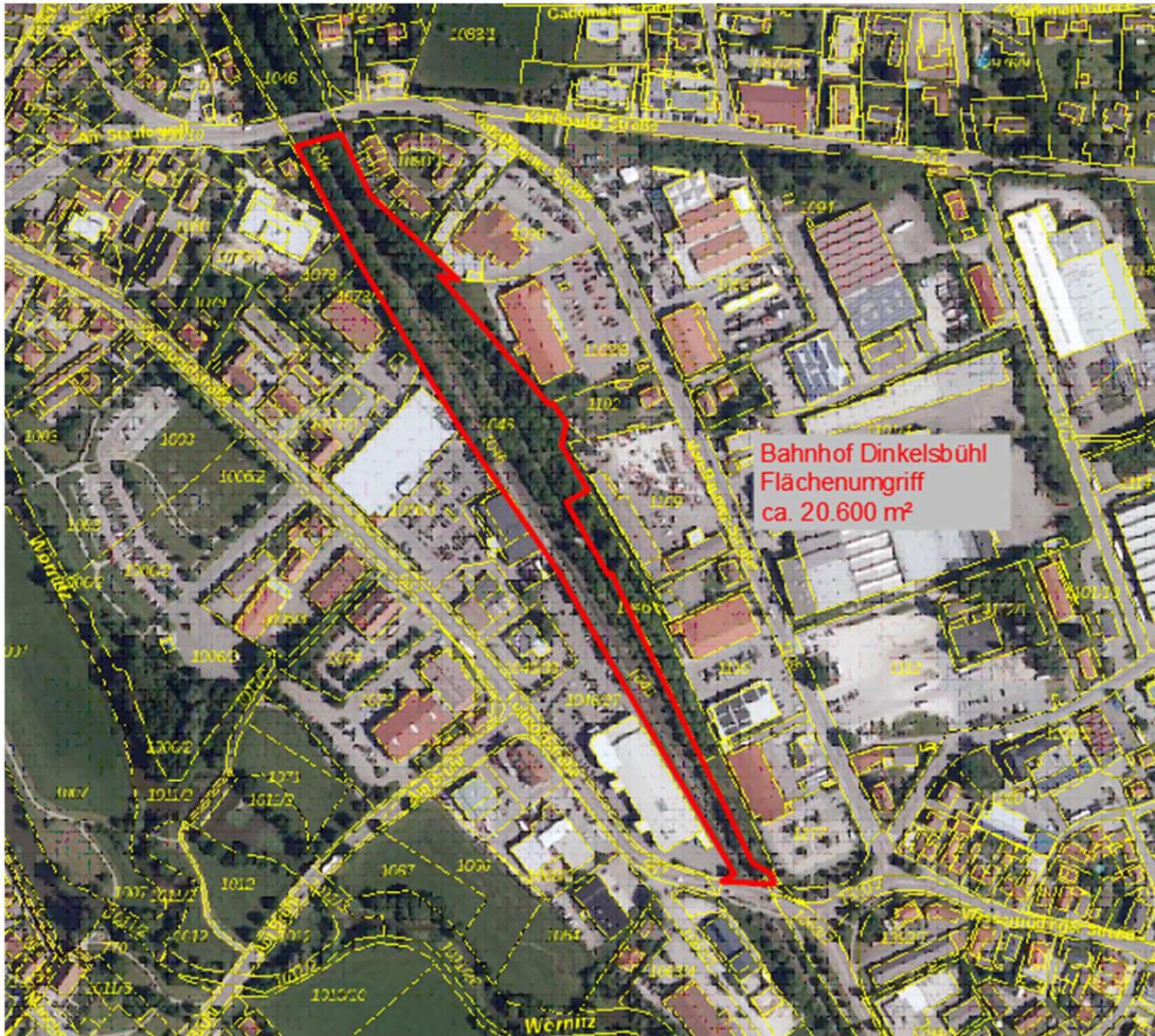
Im Bereich der Bahnhöfe sind nachfolgend dargestellte Flächen in der Planung zu berücksichtigen und zu untersuchen.

➤ **Kreuzungsbahnhof Wilburgstetten Bahn-km 23,010 (Außenbahnsteig):**



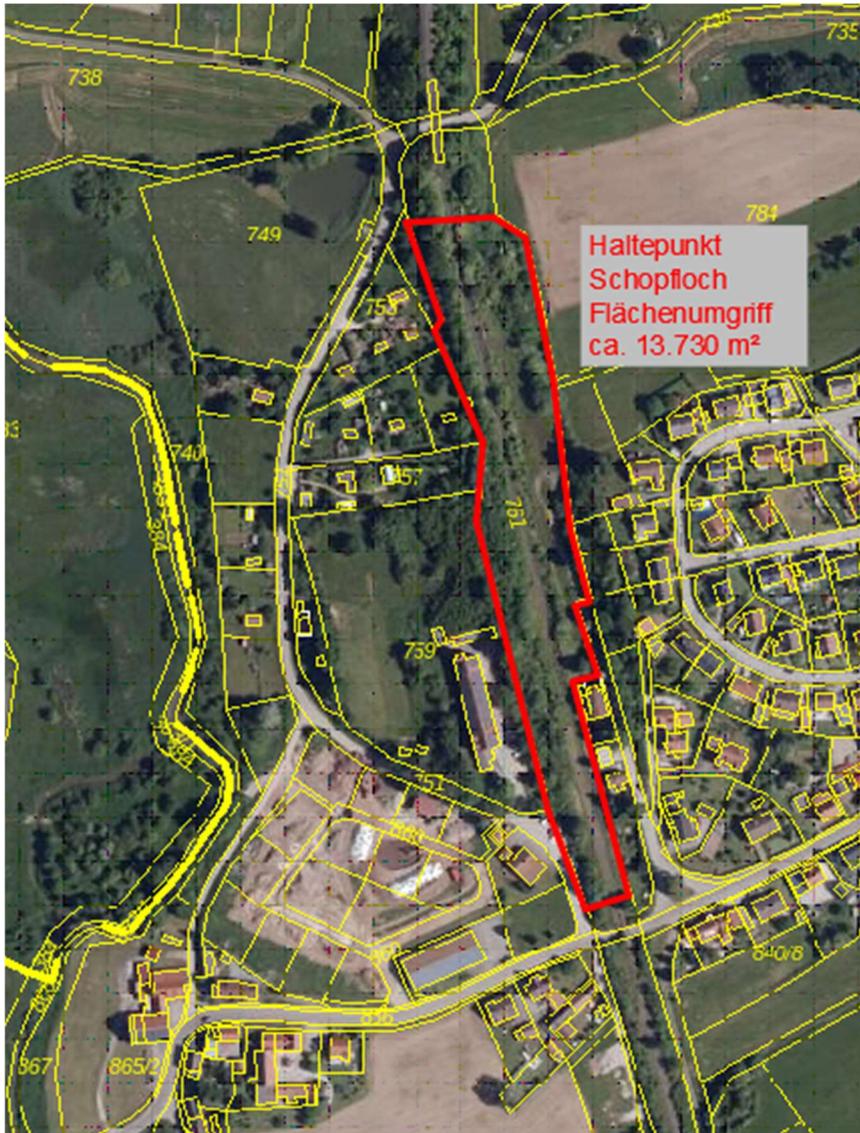
Zufahrtsmöglichkeiten zum Bahnhofsbereich über die beiden nördlich und südlich angrenzenden Bahnübergänge „Am Eichelweiher“ (km 22,766) und „Weiltinger Straße“ (km 23,200) sowie im Bereich des ehemaligen Empfangsgebäudes (Bahnhofstraße 15)

➤ **Kreuzungsbahnhof Dinkelsbühl Bahn-km 30,336 (Mittelbahnsteig):**



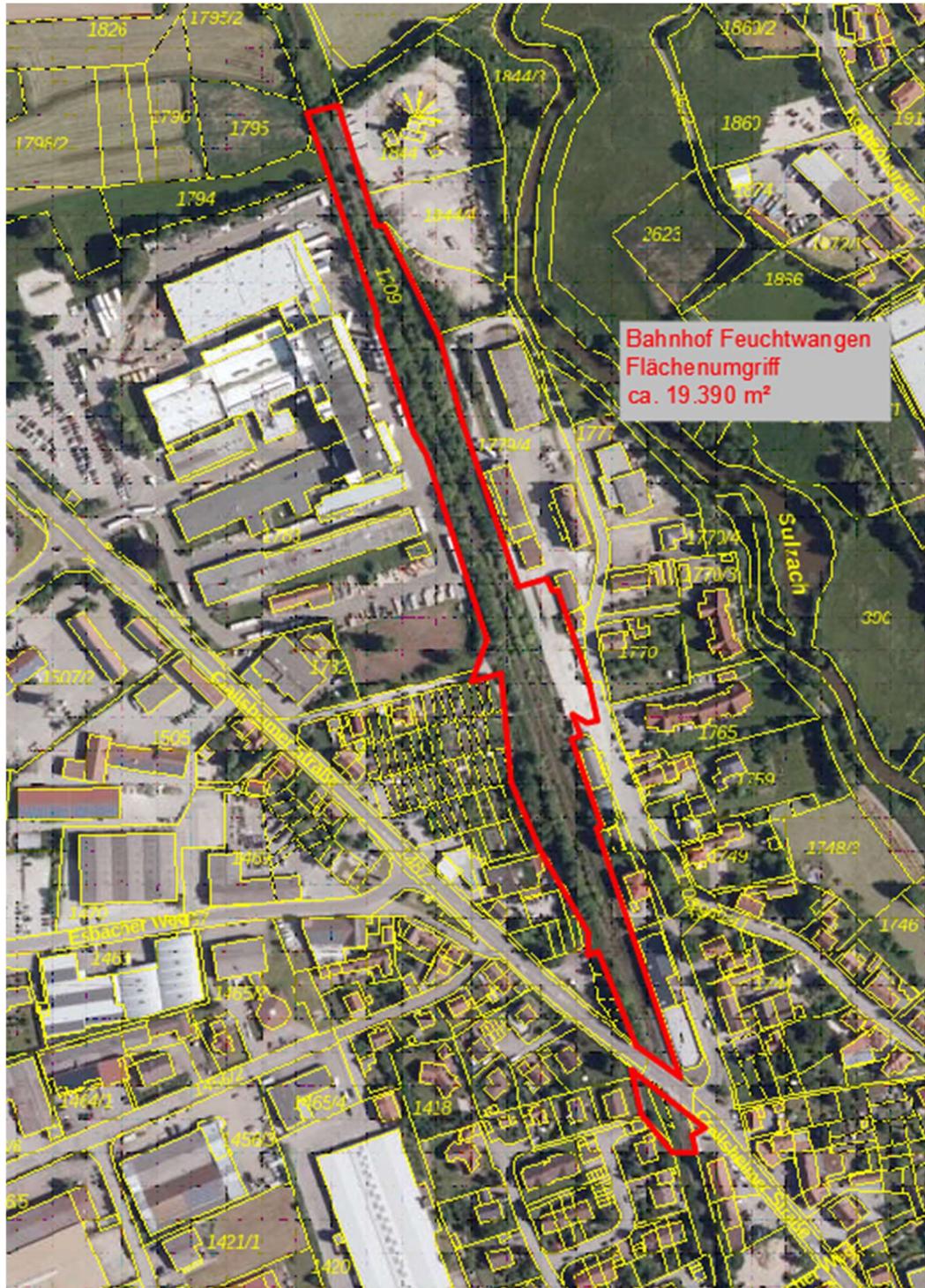
Zufahrtsmöglichkeit über Bahnübergang B25 (km 30,025) oder „Edeka“ Parkplatz (von Westen).

➤ Haltepunkt Schopfloch Bahn-km 36,745 (Außenbahnsteig):



Zufahrtsmöglichkeiten über die Kreisstraße AN42 (Höhenbeschränkung von 3,20 m beachten) und anschließend über „Am Bahnhof“ nördlich des ehemaligen Empfangsgebäudes in das Bahnhofsgelände.

➤ Kreuzungsbahnhof Feuchtwangen Bahn-km 43,013 (Mittelbahnsteig):

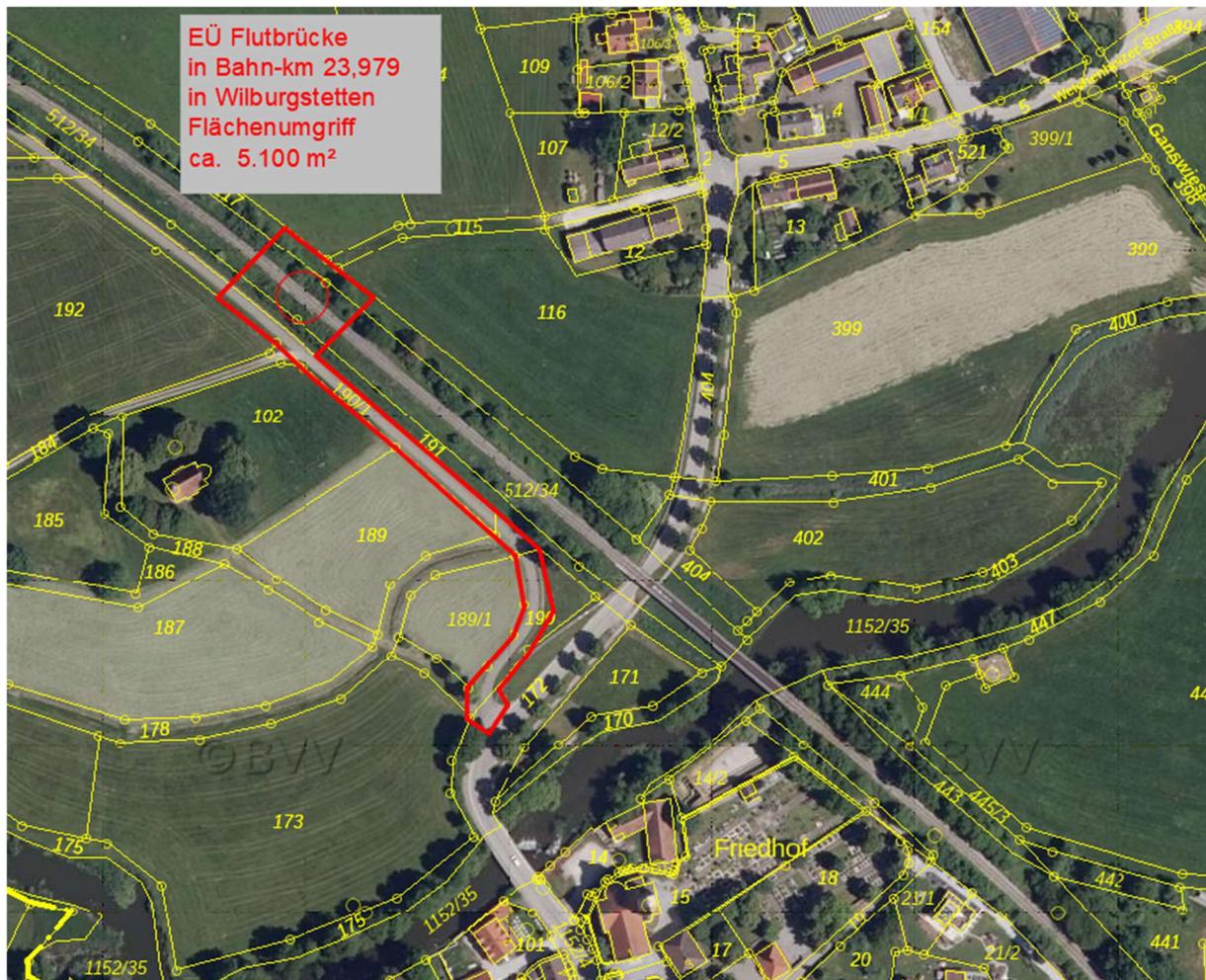


Zufahrtmöglichkeiten zum Bahnhofsgelände über Bahnübergang B25 (km 42,903) oder von Osten im Bereich nördlich des ehemaligen Empfangsgebäudes.

Erneuerung / Ersatzneubau von bestehenden Eisenbahnüberführungen bzw. Neubau:  
(Übersicht siehe Anlage 1.11)

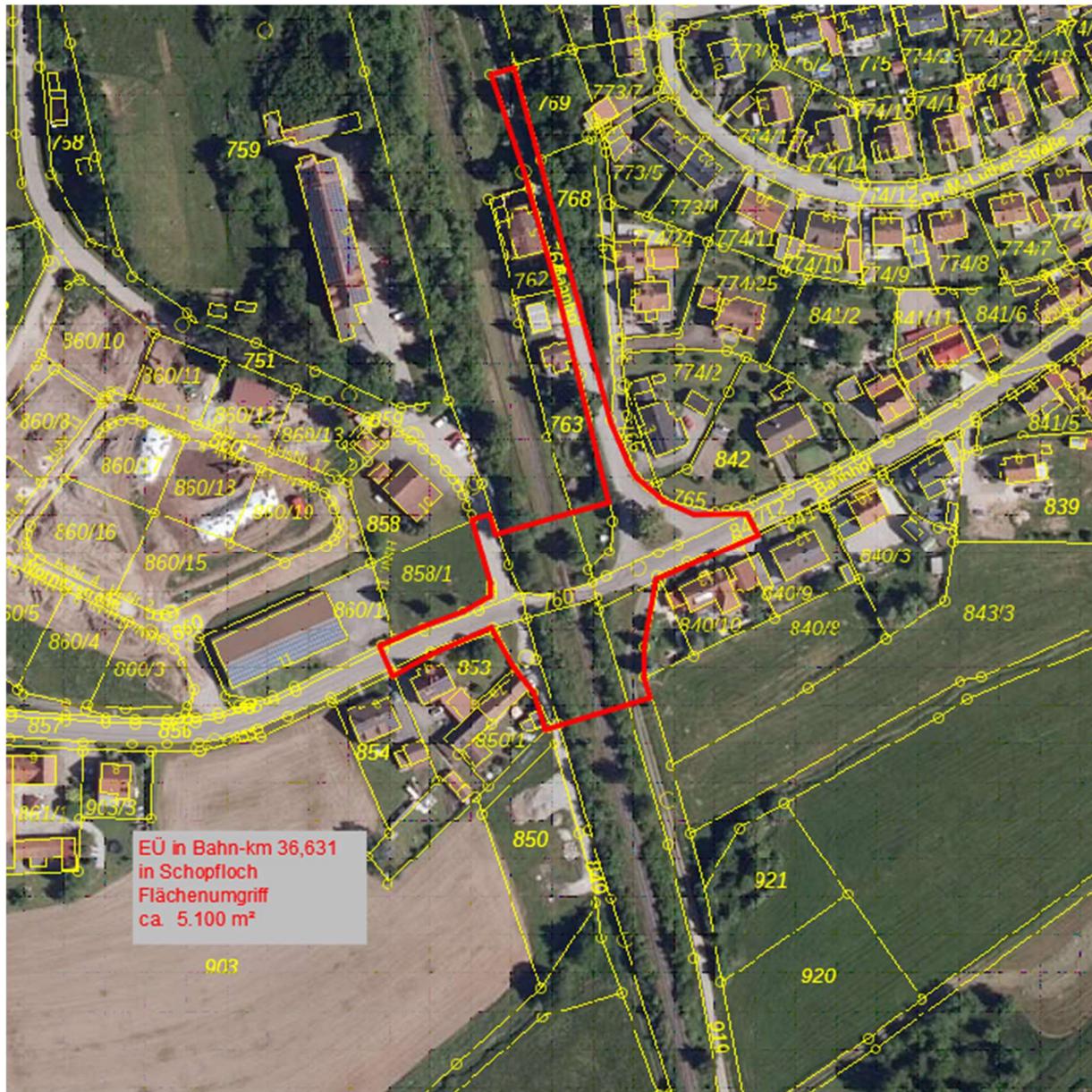
Im Bereich der zu erneuernden oder neu zu bauenden Eisenbahnüberführungen (EÜ) sind nachfolgend dargestellte Baustelleneinrichtungsflächen in der Planung zu berücksichtigen und zu untersuchen.

➤ **Ersatzneubau EÜ Flutbrücke in Bahn-km 23,979 in Wilburgstetten:**



Zufahrtsmöglichkeit über befestigte Straße, im EÜ-Bereich teils sumpfige Wiesen, am Dammfuß zwischen Gleis und befestigtem Weg befindet sich ein wasserführender Graben.

➤ **Erneuerung EÜ in Bahn-km 36,631 (mit Aufweitung) in Schopfloch:**



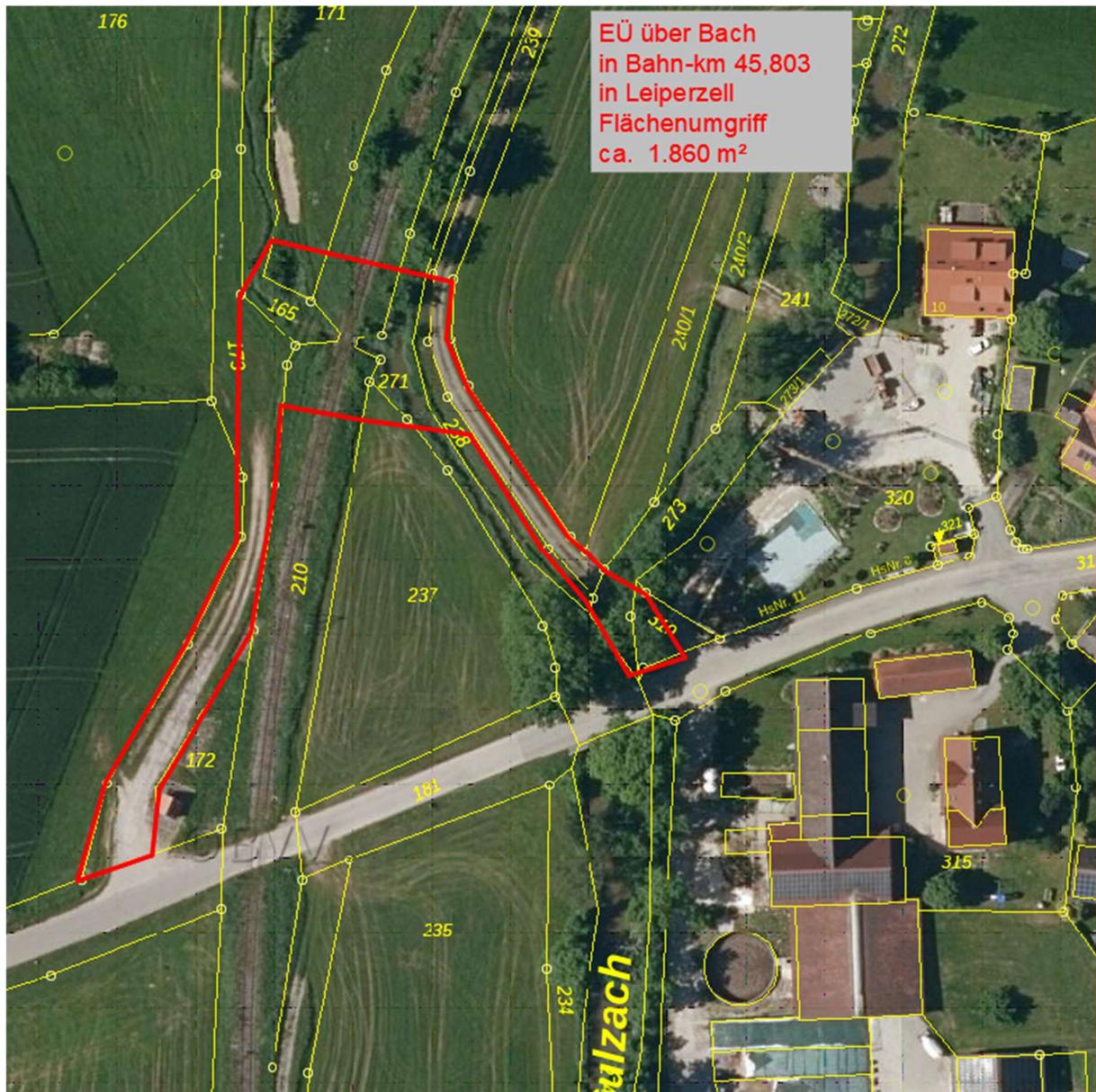
Zufahrtsmöglichkeiten über die Kreisstraße AN42 (Höhenbeschränkung von 3,20 m beachten) sowie durch das Bahnhofsgelände mit Zufahrt nördlich des ehemaligen Empfangsgebäudes.

➤ Erneuerung EÜ in Bahn-km 40,690 (mit Aufweitung) in Kaltenbronn:



Zufahrtsmöglichkeit direkt von B25 abzweigend (Höhenbeschränkung von 3,20 m beachten)

- Erneuerung EÜ über Gewässer in Bahn-km 45,802 (1:1 Ersatzneubau oder Durchlass):



Zufahrtsmöglichkeit vom Bahnübergang der Gemeindestraße nach Leiperzell (km 45,753) über den bahnparallelen landwirtschaftlichen Weg oder gleisgebunden möglich.

Teilweise Sanierung / Instandsetzung vorhandener Eisenbahnüberführungen (EÜ) und Durchlässe (DL) – insgesamt 19 EÜ und 56 DL

Der Flächenbedarf in den Bereichen der weiteren zu sanierenden 19 Eisenbahnüberführungen (EÜ) und 56 Durchlässe ist im Umfang der Oberbauarbeiten enthalten. Informationen zu den betroffenen Bauwerken können der Anlage 1.10 und 1.11 entnommen werden. Diese Baustelleneinrichtungsflächen / Bereiche sind ebenfalls in der Planung zu berücksichtigen und zu untersuchen.

Zur Information

Gewerk Leit- und Sicherungstechnik / elektrische Anlagen:

- Errichtung einer neuen Leit- und Sicherungstechnik: Installation von Zugsicherung, Gleisfreimeldung, Weichenantrieben und Zugfunk (GSM-R) gemäß Aufgabenstellung technische Ausrüstung
- Nicht technische / technische Sicherung von Bahnübergängen oder Auflassung von nicht weiter benötigten Bahnübergängen:
  - Teilweiser Neubau technischer Sicherung von Bahnübergängen mitsamt Stromversorgung
  - Prüfung der weiteren Verwendbarkeit / Aufrüstbarkeit vorhandener Sicherungsanlagen
  - Prüfung der Auflassung einzelner Bahnübergänge unter Nutzung / Schaffung alternativer Fahrbeziehungen und Anpassung der Oberbauanlagen
- Wenn erforderlich: Anpassung der Straßenanlagen im Bereich der Bahnübergänge
- Errichtung technischer Anlagen im Bereich der Verkehrsstationen zur Stromversorgung der vorgesehenen Verbraucher sowie Beleuchtung der Bahnsteiganlagen und –zugänge. Weitere Angaben sind der Maßnahmenübersicht (Anlage 1.11), dem Streckenband (Anlage 1.9), der Projektbeschreibung (Anlage 1.7) und der Verkehrlichen Aufgabenstellung (Anlage 1.6) zu entnehmen.

**Die aufgeführten Bereiche und Angaben sind in Hinsicht auf ein vollumfängliches Ergebnis zu prüfen.**